

# Inhaltsverzeichnis

Über die Autoren	7
<b>Einführung</b>	<b>19</b>
Über dieses Buch	19
Konventionen in diesem Buch	20
Törichte Annahmen über den Leser	20
Was Sie nicht lesen müssen	20
Wie dieses Buch aufgebaut ist	20
Teil I: Willkommen in der Buchhaltung	21
Teil II: Jetzt wird gebucht	21
Teil III: Der Jahresabschluss	21
Teil IV: Der Top-Ten-Teil	21
Anhänge	21
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	22
Wie es weitergeht	22
<b>Teil I</b>	
<b><i>Willkommen in der Buchhaltung</i></b>	<b>23</b>
<b>Kapitel 1</b>	
<b><i>Von Erbsenzählern und Buchhaltern</i></b>	<b>25</b>
Die Aufgaben der Buchführung	26
Werkzeuge der Buchführung	26
Klischee und Wahrheit	27
<b>Kapitel 2</b>	
<b><i>Zwei Rechenwelten</i></b>	<b>29</b>
Warum es überhaupt zwei Rechenwelten gibt	29
Von Aufwendungen, Erträgen, Kosten und Leistungen	31
Die Welt der FiBu	33
Die Welt der Kostenrechnung	35
Was die Kostenrechnung kann	36
Die Kostenartenrechnung	36
Die Kostenstellenrechnung	37
Die Kostenträgerrechnung	38
Kostenrechnungssysteme	41

**Kapitel 3****Rahmenbedingungen der Buchführung 43**

Gesetzliche Grundlagen der Buchführung	43
Die deutschen Gesetze	44
Die österreichischen Gesetze	47
Die gesetzlichen Regelungen der Schweiz	49
Ordnung muss sein: Die ordnungsgemäße Buchführung	50
1. Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going concern)	50
2. Der Grundsatz der Vorsicht	50
3. Das Stetigkeitsgebot	50
4. Das Ordnungsprinzip	50
5. Der Grundsatz der Vollständigkeit	51
6. Der Grundsatz der Richtigkeit	51
7. Der Grundsatz der Identität	51
8. Der Grundsatz der Klarheit	51
9. Der Grundsatz der zeitnahen Erfassung	51
10. Der Grundsatz der Einzelbewertung	51

**Kapitel 4****Doppelt hält besser 53**

Das Prinzip der doppelten Buchführung	53
Die einfache Buchführung	53
Die doppelte Buchführung	54
Über Belege, Bücher und Buchungen	59
Der große Unterschied: Belegarten	60
Die Aufwärmphase: Buchungsvorbereitung	60
Nach der Verbuchung	61
Auf und zu: Bestandskonten eröffnen und abschließen	62
Das Eröffnungsbilanzkonto	63
Das Schlussbilanzkonto	64

**Teil II****Jetzt wird gebucht 67****Kapitel 5****Kontenrahmen 69**

Alles im Rahmen	69
Aufbau eines Kontenrahmens	70
Kontenklassen	70
Kontengruppen	71
Konten	71

Die wichtigsten Kontenrahmen	72
Der Gemeinschaftskontenrahmen der Industrie (GKR)	72
Der Industriekontenrahmen (IKR)	73
DATEV-Standardkontenrahmen (SKR)	73
Die Taxonomie der E-Bilanz	75

## **Kapitel 6**

### ***Wir grenzen uns ab*** **77**

Vom Unternehmensergebnis zum Betriebsergebnis	77
Kalkulatorische Kosten	81
Die (Ab-)Arten der kalkulatorischen Kosten	81
Verbuchung von kalkulatorischen Kosten	82

## **Kapitel 7**

### ***Buchungen im Anlagevermögen*** **83**

Großeinkauf: Kauf von Anlagegütern	83
Ermittlung der Anschaffungskosten	84
Anlagenkauf verbuchen	84
Selbst ist der Mann oder die Frau	88
Ermittlung der Herstellungskosten	88
Unterschiedliche Anlagegüter	89
Immaterielle Vermögenswerte	89
Sachanlagen	92
Finanzanlagen	93
Linear, sofort und degressiv: Abschreibungen	94
Nicht alles ist endlich: Nicht abnutzbares Anlagevermögen	94
Wahlfreiheit: Geringwertige Wirtschaftsgüter	95
Weder zum Lesen noch zum Spiegeln: Der Anlagespiegel	96
Schlussverkauf: Das Anlagevermögen muss raus	104

## **Kapitel 8**

### ***Jetzt wird geleast*** **107**

Leasing	107
Aktivierung beim Leasingnehmer	108
Aktivierung beim Leasinggeber	112

## **Kapitel 9**

### ***Buchungen im Umlaufvermögen*** **113**

Indirekt bezahlt: Vorsteuer, Umsatzsteuer und Mehrwertsteuer	113
Unterschiedliche Umsatzsteuersätze	115
Verbuchung der Umsatzsteuer	117

Umsatzsteuervorauszahlungen	118
Umsatz im EU-Binnenmarkt und mit Drittländern	120
Ein Kommen und Gehen: Wareneinkäufe und -verkäufe	122
Einkäufe verbuchen	124
Verkäufe verbuchen	127
Verbraucht: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	129
In Kommission	130
Die Einkaufskommission	131
Die Verkaufskommission	133

## **Kapitel 10**

### **Ganz persönlich: Die Privatkonten 137**

Qual der Wahl: Die Rechtsform des Unternehmens	137
Allein gegen den Rest der Welt: Einzelunternehmen	138
Alle für einen, einer für alle: Personengesellschaften	138
Nicht natürlich: Kapitalgesellschaften	139
Privates verbuchen	140
Selbstbedienung: Privatentnahmen verbuchen	141
Arbeitet auch mit: Die Privateinlage	146

## **Kapitel 11**

### **Personalbuchungen 149**

Vielfältig: Entgeltarten	149
Individuell: Stamm- und Bewegungsdaten	150
Brutto und netto: Wie gewonnen so zerronnen	151
Einer muss ja zahlen: Die Lohnsteuer	153
Fast pari: Die Sozialversicherungsbeiträge	153
Verbuchen der Entgeltabrechnung	156
Mühsam nährt sich das Eichhörnchen: Geringfügige Beschäftigung	157
Sondervergütungen und vermögenswirksame Leistungen	159
Verbuchen von lohnsteuerfreien Sondervergütungen	159
Verbuchen von lohnsteuerpflichtigen Sondervergütungen	160
Vermögenswirksame Leistungen	161
Verbuchung von Vorschüssen	161
Verbuchung von Abschlagszahlungen	162
Verbuchung von Sachleistungen	163
Ordnung muss sein	163
Billig einkaufen	164

**Kapitel 12*****Buchungen im Finanzbereich*****167**

Risiko: Verbuchung von Finanzanlagen	167
Langfristige Anteile an verbundenen Unternehmen	169
Kurzfristige Anteile an verbundenen Unternehmen	171
Langfristige Beteiligungen	173
Kurzfristige Beteiligungen	175
Langfristige Wertpapiere	176
Kurzfristige Wertpapiere	178
Erträge aus Finanzanlagen	180
Verbuchung von Dividenden	180
Verbuchung von Zinserträgen	181
Sind Sie flüssig? Liquide Mittel	182
Verbuchung von inländischen liquiden Mitteln	182
Verbuchung von Devisen	182
Schuldschein de luxe: Der Wechsel	183
So bucht der Aussteller	184
So bucht der Bezogene	185
Anzahlungen	186
Verbuchung von Anzahlungen beim Kunden	187
Verbuchung von Anzahlungen beim Lieferanten	187
Steuern	188
Abzugsfähige Betriebssteuern	188
Investitionszuschüsse	191
Verbuchung von Investitionszuschüssen	192

**Teil III*****Der Jahresabschluss: Bilanzieren und bewerten*****197****Kapitel 13*****Über das Inventar und die Inventur*****199**

Jetzt wird gezählt: Die Inventurverfahren	199
Wegen Inventur geschlossen: Die Stichtagsinventur	200
Besser spät als nie: Die zeitversetzte Inventur	200
Alles im Griff: Die permanente Inventur	201
Hochgerechnet: Die Stichprobeninventur	201
Aufgelistet: Das Inventar	201
Mal mehr, mal weniger: Das Vermögen	201
Hoffentlich nicht bis über beide Ohren: Die Schulden	202
Das bleibt übrig: Das Eigenkapital beziehungsweise das Reinvermögen	202
Erfolgsermittlung per Eigenkapitalvergleich	203

## **Kapitel 14**

### **Das Ende naht: Vorbereitende Buchungen zum Jahresabschluss 205**

Mehr oder weniger: Bestandsveränderungen	205
Ein guter Jahrgang: Bestandsminderungen	205
Ein schlechter Jahrgang: Bestandserhöhung	208
Forderungen bewerten und abschreiben	209
Uneinbringliche Forderungen verbuchen	210
Zweifelhafte Forderungen direkt abschreiben und buchen	211
Zweifelhafte Forderungen indirekt abschreiben und buchen	213
Ganz pauschal: Pauschalwertberichtigungen	216
Über Zeit und Geld: Zeitliche Abgrenzungen	217
Antizipative Abgrenzung	219
Transitorische Abgrenzung	221
Die Umsatzsteuer will auch abgegrenzt werden	223
Rückstellungen	224
Rückstellungen für ungewisse Verpflichtungen verbuchen	225
Rückstellungen für drohende Verluste verbuchen	227
Es war einmal: Sonderposten mit Rücklageanteil	227

## **Kapitel 15**

### **Breitband: Aufbau der Bilanz 231**

Vielfältig: Bilanzarten	231
Sinn und Zweck der Bilanz	232
Befriedigung der Neugierde: Informationsfunktion	232
Dokumentations- und Rechenschaftsfunktion	233
Her mit dem Geld: Zahlungsbermessungsfunktion	234
Die rechtlichen Grundlagen der Bilanz	234
Der Aufbau der Bilanz	235
Die Aktivseite	235
Die Passivseite	240

## **Kapitel 16**

### **Aktiv bilanzieren 247**

Ende, aus: Bestandskonten abschließen	247
Bilanzierung des Anlagevermögens	248
Dauerhafte Wertminderung oder nicht	250
Bilanzierung des Umlaufvermögens	253
Bewertung von Vorräten	253
Sammelbewertung von Vorräten	255

**Kapitel 17**

<b>Passiv bilanzieren</b>	<b>259</b>
Alles meins: Das Eigenkapital	259
Eigenkapital bei Einzelunternehmen	259
Eigenkapital bei Personengesellschaften	261
Eigenkapital bei Kapitalgesellschaften	264
Die hohe Kante: Rückstellungen	269
Haste mal 'nen Euro: Verbindlichkeiten	271
Artenvielfalt: Verschiedene Verbindlichkeiten	271

**Teil IV**

<b>Der Top-Ten-Teil</b>	<b>277</b>
-------------------------	------------

**Kapitel 18**

<b>Zehn Webseiten für Buchhalter</b>	<b>279</b>
Bundesverband selbstständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter	279
Wikipedia	279
Bilanzbuchhalter	280
KPMG	280
DATEV	280
Gruenderlexikon	280
IFRS-Portal	281
Dejure	281
Rechtsinformationssystem Österreich	281
Website der Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft	281

**Kapitel 19**

<b>Zehn Kennzahlen</b>	<b>283</b>
Die Eigenkapitalrentabilität	284
Die Gesamtkapitalrentabilität	284
Die Umsatzrentabilität	285
Die Liquidität	286
Liquidität 1. Grades (Barliquidität)	286
Liquidität 2. Grades	287
Liquidität 3. Grades	287
Das Working Capital	288
Die Eigenkapitalquote	288
Die Fremdkapitalquote	289
Die Verschuldungsquote	289
Die Anlagenintensität	289
Der Return on Investment	290

<b>Anhänge</b>	<b>291</b>
<b>Anhang A</b>	<b>293</b>
Lösungen zu den Übungen	293
<b>Anhang B</b>	<b>297</b>
Industriekontenrahmen (IKR)	297
DATEV SKR 03	325
DATEV SKR 04	353
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>381</b>